

Bundesförderung für effiziente Gebäude(BEG): Stand und Ausblick

19. Forum Wärmepumpe am 22. November 2021

Förderkulisse bis Ende 2020

Die **BEG integriert folgende Programme** ganz oder teilweise:

1. Energieeffizient Sanieren – Kredit (151/152)
2. Energieeffizient Sanieren – Investitionszuschuss (430)
3. Energieeffizient Bauen – Kredit (153)
4. Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung (431)
5. IKK – Energieeffizient Bauen und Sanieren (217/218)
6. IKU – Energieeffizient Bauen und Sanieren (220/219)
7. KfW-Energieeffizienzprogramm – Energieeffizient Bauen und Sanieren (276/277/278)
8. Marktanreizprogramm (MAP) – „Heizen mit erneuerbaren Energien“
9. Anreizprogramm Energieeffizienz (APEE – ohne BZH)
10. Förderprogramm des Bundes für die Heizungsoptimierung (HZO)

Die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) ist ein Förderprogramm des



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



**Bundesförderung
für effiziente Gebäude (BEG)**

**BEG Wohngebäude
(WG)**

Neubau und Sanierung zu
Effizienzhäusern

**BEG Nichtwohngebäude
(NWG)**

Neubau und Sanierung zu
Effizienzgebäuden

**BEG Einzelmaßnahmen
(EM)**

Sanierung von WG und NWG

Systemische Maßnahmen

Einzelmaßnahmen

Energetische Fachplanungs- und Baubegleitungsleistungen für alle Maßnahmen



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Kriseninstrument: Hochwasser 2021

Durch BEG Unterstützung eines energieeffizienten Wiederaufbaus in Hochwassergebieten möglich

BEG bietet erprobte Förderinfrastruktur für Masseverfahren

Ausnahmeregelungen schaffen zusätzlich Verfahrenserleichterungen:

- Ausnahmen zum „Vorhabenbeginn“
(Beauftragung und Baubeginn vor Antragstellung möglich)
- Möglichkeit des „Wiederantrags“
(Regelung zur Mindestnutzungsdauer aufgehoben)
- Kumulierungsgrenzen von 60% auf 80% (100% in Härtefällen) angehoben
- Vorrangige Bearbeitung von Anträgen aus Hochwassergebieten

Wärmepumpe in der BEG

- Förderung im Rahmen der Einzelmaßnahmenförderung mit Fördersätzen von 35 %, bei Ölaustausch 45 %, + 5% bei ISFP
- im Neubau: WP erfüllen EE-/NH oder Plus-Klasse mit 17,5 % bis 25 % (Erhöhung der förderfähigen Kosten von 120.000 € auf 150.000 €).
- in der Sanierung: Förderung von 30 % bis 50 % bei Erreichen der EE-/NH-Klasse (Erhöhung der förderfähigen Kosten von 120.000 € auf 150.000 €).
- Aufstockungsoption für Länder => 60 % Kumulierungsgrenze.
- BEG für WP 2021 Stand 31.10.: rd. 53.000 Anträge bei BEG EM + rd. 44.000 Zusagen mit EE-Klasse bei WG/NWG (davon 36.000 WG Neubau)

Wärmepumpe: Herausforderungen:

Individuelle Wirtschaftlichkeit:

- im Vgl. zu Brennwertkessel hohe Kosten -> Frage Preissenkungspotenzial?
- Frage nach Erreichbarkeit hoher JAZ bei Sanierungen, Strom-Gas-Preisdifferenz: positive Effekte durch steigenden CO2-Preis + Absenkung EEG-Umlage.

Fachkräftemangel: wer installiert 300.000 WP jährlich?

EU-Regulierung: u.a. F-Gase-VO; Ökodesign-RL, Energieverbrauchskennzeichnungs-VO

Ausblick

- **BEG hat neue Dimension erreicht:** 2019: 1,8 Mrd.; 2020: 8,6 Mrd.; 2021 vsl. 18 Mrd., davon ca. 50% Neubau => stärkerer Fokus auf Sanierungen/ besonders CO2-einsparträchtige Maßnahmen (u.a. Abschaltung EH55-Neubau zum 1.02.2022)
- **Impulse von neuer BReg: BEG wird weiterentwickelt,** neue Balance von Ordnungsrecht, Preissteuerung und Förderung.
- **Wechselwirkung mit GEG-Reform (vsl. 2022),** in der Diskussion: höhere Standards im Neubau? Fokus auf Sanierungen? Sozialverträglichkeit? Sektorkopplung? Quartiere ?
- **Wechselwirkung mit KSG-Prozess** (jährliche Sofortprogramme?) **+ EU-Prozessen** („FitFor55“, EED, RED, EPBD, etc.)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!